

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen		
			vor 7 Tagen	aktuell	HB Gemüse 2005	Home-page FAW*	Broschüre FIBL** 2005
	Schnecken		++	++	S.103	Kapitel 39	S. 6 (7)
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Chinakohl / Kohlrabi</i>						
	Gefleckter Kohltriebrüssler ( <i>Geotrachyna quadridens</i> )		+	+	S. 108 / 116 / 124	Kapitel 1-3	-
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Chinakohl / Kohlrabi / Rettich</i>						
	Kohlflye ( <i>Delia radicum</i> )		+	+	S. 108 / 116 / 124 / 131	Kapitel 1-3, 5	S.12 (9), -
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Chinakohl / Kohlrabi / Radies, Rettich, Meerrettich / Rucola und Kresse</i>						
	Erdflöhe ( <i>Phyllotreta</i> spp.)		+	↗	S. 108 / 116 / 124 / 131 / 135	Kapitel 1-3, 5, 6	S. 10 (5), -
	Kohlweisslinge ( <i>Pieris</i> spp.)	1		↗	S. 108 / 116 / 124 / 131 / 135	Kapitel 1-3, 5, 6	S. 9 (4)
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Chinakohl / Kohlrabi / Radies</i>						
Falscher Mehltau ( <i>Peronospora parasitica</i> )			↗	+	S. 113 / 121 / 129 / 134	Kapitel 1-3, 5	S. 8 (3), -
	<i>Kopfsalate / Diverse Blattsalate / Andere Salate</i>						
	Eulenraupen (Noctuidae), Schattenwickler ( <i>Cnephasia</i> spp.)	2		+	S. 139 / 149 / 159	Kapitel 8, 9, 11	S. 6 (6)
	<i>Kopfsalate / Diverse Blattsalate / Andere Salate</i>						
Falscher Mehltau ( <i>Bremia lactucae</i> )				↗	S. 143 / 153 / 162	Kapitel 8, 9, 11	S. 5 (3)
	<i>Lauch / Zwiebeln</i>						
	Lauchmotte ( <i>Acrolepiopsis assectella</i> )		+	+	S. 232 / 236	Kapitel 32, 33	S. 23 (3), -
	Lauchminierfliege ( <i>Napomyza gymnostoma</i> )	3	+	↗	-	-	S. 24 (5), S. 21 (5)
	Blattfleckenkrankheiten ( <i>Botrytis squamosa</i> , <i>Cladosporium</i> spp., <i>Alternaria porri</i> )	4		+	S. 235 / 239	Kapitel 32, 33	-, S. 22 (2)

nächste Mitteilung am 10.5.05

	Zwiebeln						
	Falscher Mehltau ( <i>Peronospora destructor</i> )		+	++	S. 239	Kapitel 33	S. 20 (3)
	Karotten / Knollenfenchel / Knollensellerie, Stangensellerie / Petersilie, Pastinake						
	Möhrenfliege ( <i>Psila rosae</i> )	5	↗	+	S. 163 / 170 / 173 / 179	Kapitel 15-18	S. 14 (3), - S. 18 (5), -
	Tomaten						
	Weisse Fliegen ( <i>Trialeurodes vaporariorum</i> )		+	+	S. 211	Kapitel 29	S. 41 (11)
	Kartoffelläuse ( <i>Macrosiphum euphorbiae</i> , <i>Aulacorthum solani</i> )		+	+↗	S. 211	Kapitel 29	S. 40 (9)
	Kraut- und Braunfäule ( <i>Phytophthora infestans</i> )	6	+	+	S. 215	Kapitel 29	S. 39 (5)
	Graufäule ( <i>Botrytis cinerea</i> )		+	+	S. 215	Kapitel 29	S.38 (4)
	Echter Mehltau ( <i>Oidium lycopersicum</i> )		+	+	S. 215	Kapitel 29	S. 39 (7)
	Gurken						
	Spinnmilben ( <i>Tetranychus urticae</i> )		+	+	S. 196	Kapitel 24	S. 33 (6)
	Thripse ( <i>Franklinella occidentalis</i> , <i>Thrips tabaci</i> )		+	+	S. 196	Kapitel 24	S. 35 (8)
	Kartoffelläuse ( <i>Aulacorthum solani</i> , <i>Macrosiphum euphorbiae</i> )		+	+↗	S. 196	Kapitel 24	S. 34 (7)
	Zwergzikaden ( <i>Empoasca decipiens</i> )		+	+	S. 196	Kapitel 24	S. 36 (11)
	Weisse Fliegen ( <i>Trialeurodes vaporariorum</i> )		+	+	S. 196	Kapitel 24	S. 35 (9)
	Echter Mehltau ( <i>Sphaerotheca fuliginea</i> )		+	+	S. 200	Kapitel 24	S. 32 (4)

Botanisches Verzeichnis auf Seite 30 Handbuch Gemüse 2005.

Wegen lokalen Unterschieden bezüglich Auftreten und Intensität ersetzt diese Übersicht die Feldkontrolle nicht.

### Tabellenlegende:

Kein Problem: -	Zunehmend: ↗	Abnehmend: ↘	Vereinzelt: +	Vorhanden: ++	Probleme: +++
--------------------	-----------------	-----------------	------------------	------------------	------------------

**BIO:** kennzeichnet Informationen, die speziell den Biologischen Anbau betreffen

\*Homepage FAW: <http://www.mitteilungen.faw.ch>

nächste Mitteilung am 10.5.05

\*\*Homepage FiBL: <http://www.fibl.org/shop/show.php?art=1284>

- 1 Kohlweisslinge:** Wir haben nur ganz vereinzelt Eier oder Jungraupen gefunden. Mit Spritzungen kann zugewartet werden.
- 2 Schattenwickler an Salaten:** An Salaten unter Vlies und an ungedeckten Sätzen haben wir Befall mit Schattenwicklerraupen festgestellt. Die Raupen sind beige-grau gefärbt und spinnen sich zwischen den Blättern ein. Sie sind am typischen, dunklen Nackenschild hinter der Kopfkapsel zu erkennen ([siehe Fotos](#)). Das beschädigte Gewebe verbräunt und verkorkt sich. In einem Feld im Kanton Aargau waren mehr als 10% der Pflanzen geschädigt, was Teilverluste, Mehraufwand beim Rüsten und Fäulnis nach sich ziehen kann. Mittel, die gegen Eulenraupen bewilligt sind, haben auch gegen Schattenwicklerraupen eine Teilwirkung. Aufgrund der versteckten Lebensweise sollten teilsystemische Mittel, wie zum Beispiel der Wirkstoff Methomyl, bevorzugt werden.
- 3 Lauchminierfliege:** Der Befall hat sich auch auf den Kanton ZH (Wädenswil) ausgeweitet. Die Eiablage der Lauchminierfliege hat zugenommen. Saugflecken wurden im unteren Baselbiet nicht nur an Winterzwiebeln, sondern bereits auch an 10-12 cm hohen, gesteckten Sommerzwiebeln festgestellt. Auch Schnittlauch wurde befallen. Folgende Pflanzenschutzmittel sind zur Bekämpfung der Lauchminierfliege bewilligt: a) in Lauch, Schnittlauch und Zwiebeln: Audienz (Spinosad), Dosierung 0.2 l/ha, WF: 1 Woche; b) in Zwiebeln: Fastac Perlen (Alpha-Cypermethrin), Dosierung: 70 g/ha, WF: 2 Wochen. Weitere Informationen finden Sie unter: [Merkblatt Lauchminierfliege](#) und [www.lauchminierfliege.faw.ch](http://www.lauchminierfliege.faw.ch)
- 4 Blattfleckenkrankheiten an Zwiebeln und Lauch:** An Winterzwiebeln beobachten wir eine Zunahme von Samtflecken (*Cladosporium spp.*) und Blatt-*Botrytis* (*B. squamosa*). In Winterlauchbeständen breiten sich bereits Purpurflecken (*Alternaria porri*) aus. Rasches Abernten des Winterlauches wird empfohlen.
- 5 Möhrenfliege:** Inzwischen hat der Flug der 1. Generation auch im Seeland und im Kanton Zürich (Wädenswil) begonnen.
- 6 Kraut- und Braunfäule der Tomate:** In einem Gewächshaus ist bereits Stängelbefall aufgetreten. Dabei war der Befall nicht nur oberflächlich, sondern der Pilz wurde auch im Inneren des Stängels gefunden ([siehe Fotos](#)). Derart stark befallene Pflanzen sind unverzüglich an Ort und Stelle auszureissen, in einem Plastiksack zu verpacken und der Kehrrichtverbrennung zuzuführen.

**Weitere Krankheiten an Tomaten:** Im Süddeutschen Grenzgebiet wurde die Traubentomatensorte „Cloe“ bereits von Samtflecken befallen. Aus dem Kanton Tessin wird das Auftreten des durch Thripse übertragbaren Tomaten-Bronzefleckenvirus (*Tomato spotted wilt virus*) und einzelner Herde mit Bakterieller Tomatenwelke (*Clavibacter michiganense*) gemeldet. Weitere Informationen finden Sie im [Merkblatt Bakterienkrankheiten](#) und im [Merkblatt Virosen](#).

**BIO: Trauermücken** sind an **Topfkräutern und Jungpflanzen** wieder aktiv. Stark auf Schäden anfällige Kulturen, wie Petersilie und Sellerie, sollten bereits nach dem Aussäen mit Nematoden angegossen werden. Für eine ausreichende Wirkung ist die Behandlung zu wiederholen. *Bacillus thuringiensis* Präparate wirken oft nicht genug. Anfällige Kulturen, die bereits stark von Trauermückenlarven befallen sind, müssen feucht gehalten werden (weniger Schäden an den Wurzeln). Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.shop.fibl.org>

Beiträge zu dieser Mitteilung lieferten folgende Personen: M. Heck (Amt für Landwirtschaft, Stockach, D), E. Körbitz / R. Künzler (KZG SG), S. Schnieper (KZG AG), T. Imhof (KZG TG), M. Keller (IP-Ring, Seeland), W. Koch / A. Rüschi (Fachstelle Gemüse, ZH), T. Pedrinis (KZG TI), A. Schmid (KZG BL), O. Wanner (Oberschöngrün, SO).